

jeder Genosse darüber spricht, was ihn bewegt, und daß er darauf eine fundierte Antwort erhält; denn er erwartet ja Hilfe und Unterstützung.

Und nun zur zweiten Problematik: Ich glaube, daß wir zu schnell dabei sind, Mitgliederversammlungen als Produktionsberatungen zu bezeichnen, in denen ökonomische Fragen beraten werden.

Unsere Aufgabe ist es doch zum Beispiel, über die Ziele des Planes ideologische Klarheit zu schaffen. Die Aufgaben des Betriebes sind jedem Genossen und jedem Werktätigen als Beitrag in der Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus und zur Stärkung unserer Deutschen Demokratischen Republik bewußt zu machen. Dazu gehört, alle Kräfte zu mobilisieren für den Kampf um die tägliche Planerfüllung.

Wir haben ein wichtiges Automatisierungsvorhaben zu bewältigen. Seine Bedeutung zu erkennen, darin steckt eine Vielzahl ideologischer Probleme. Jeder soll schließlich verstehen, was es heißt, hohe Ergebnisse mit diesem Vorhaben zu erreichen, eine überdurchschnittliche Steigerung der Arbeitsproduktivität zu gewährleisten, die volle Schichtauslastung zu garantieren und für rechtzeitige Qualifizierung der Werktätigen zu sorgen.

Alle diese Faktoren kann man nicht nur erwähnen, man muß sie gründlich erklären, damit jeder die Festlegungen begreift und den Zusammenhang zwischen Politik und Ökonomie versteht. Dazu soll unsere Berichtswahlversammlung den Auftakt geben.

Schulen, beraten, beauftragen

Unsere Parteileitung im VEB Waggonbau Görlitz ist stets bemüht, den Abteilungsparteiorganisationen eine noch bessere Anleitung und wirksamere Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung interessanter und niveauvoller Mitgliederversammlungen

zu geben. Größten Wert legen wir in erster Linie auf eine wirkungsvolle Arbeit der Leitungsmitglieder in ihren zuständigen APO. Auf der Grundlage der Parteibeschlüsse und der betrieblichen Schwerpunkte werden die jeweiligen Themen für die Mitgliederversammlungen erarbeitet.

Bei der Anleitung und Schulung der APO-Sekretäre bedienen wir uns der verschiedensten Mittel und Methoden. So wurden beispielsweise im Monat Dezember 1970 alle APO-Sekretäre in einer

Siegfried Heppener, stellvertretender Sekretär der APO II im Rundfunk- und Fernsehtechnischen Zentralamt Berlin-Adlershof

Die Leitung milk als Kollektiv wirken

Wie kann man Mitgliederversammlungen interessanter gestalten? Man könnte als Devise voranstellen: Gründliche, kollektive Vorbereitung sichert den Erfolg! Wie aber muß die Versammlung im Kollektiv vorbereitet werden? Es genügt nicht mehr, daß der APO-Sekretär das Thema festlegt und eventuell Aufgaben verteilt: Wer hält das Referat? — Wer leitet die Versammlung? usw.

Zur Vorbereitung der Versammlung wird bei uns das Thema stets auf der Leitungssitzung diskutiert. Dabei ist es notwendig, daß sich die Leitung darüber im klaren ist, was mit der Versammlung erreicht werden soll. Also das Ziel muß klar sein. Die gesamte weitere Vorbereitung dient diesem Ziel.

Zum Prinzip unserer Parteiarbeit in Vorbereitung der Mitgliederversammlungen gehört: Ein Referat zu wichtigen Problemen wird von der

Schulung durch den Genossen Betriebsdirektor mit den wichtigsten Kennziffern des Planes 1971 und den sich daraus ergebenden politisch-ideologischen Problemen vertraut gemacht. Durch solche Schulungen, die wir zu den verschiedensten Problemen durchführen, helfen wir unseren APO-Sekretären, die gesellschaftlichen Zusammenhänge noch besser zu erkennen.

Insgesamt ist die Qualität der Vorbereitung von Parteiveranstaltungen jedoch noch unterschiedlich. Am interessantesten

OER^^HHMSVORK